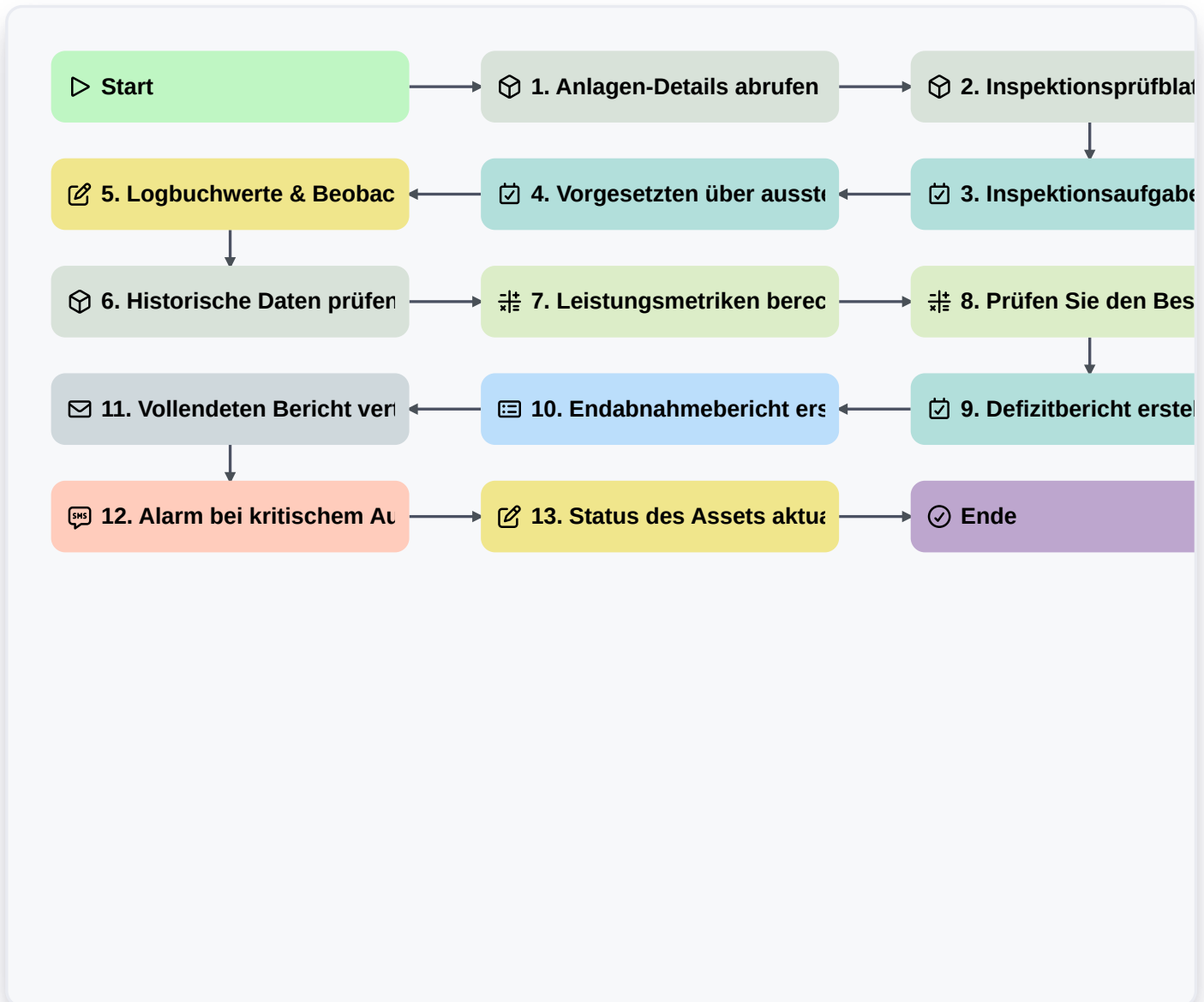


Inspektions-Workflow Für Wasseraufbereitungsanlagen: Optimiertes Prozessmanagement



▷ Start

Start des Workflows/Prozesses.

📦 1. Anlagen-Details abrufen

Holen Sie die erforderlichen Standort- und Anlagendaten (z. B. Werks-ID, Standort) aus dem Stammdatensatz des Standorts.

📦 2. Inspektionsprüfblatt-Vorlage abrufen

Ziehen Sie die spezifische, vordefinierte Checkliste, die für die Art der Prüfung relevant ist (z. B. Chemisch, Mechanisch).

📋 3. Inspektionsaufgaben den Technikern zuweisen

Erstellt automatisch Inspektionsaufgaben und weist sie basierend auf dem Facility-Typ und dem erforderlichen Umfang den entsprechenden Technikern zu.

4. Vorgesetzten über ausstehende Inspektion informieren

Erstellen Sie eine Benachrichtigungsaufgabe für den Vorgesetzten, wenn die anfänglichen Standortbewertungstasks fällig sind.

5. Logbuchwerte & Beobachtungen

Technikern ermöglichen, Echtzeitdaten für physikalische Parameter einzugeben (z. B. Trübungswerte, Messwertanzeigen).

6. Historische Daten prüfen

Verfügbarkeit vergangener Inspektionsunterlagen und historischer Leistungsdaten zum Vergleich und zur Trendanalyse.

7. Leistungsmetriken berechnen

Führen Sie Formeln aus, um KPIs wie Durchsatz-Effizienz, Abweichung des Chemikalienverbrauchs oder Compliance-Scoring zu berechnen.

8. Prüfen Sie den Bestehens-/Nichtbestehensstatus

Wenden Sie bedingte Logik basierend auf den erfassten Dateneinträgen an, um zu bestimmen, ob der Inspektionsabschnitt bestanden oder nicht bestanden hat.

9. Defizitbericht erstellen Aufgabe

Beim Verfehlen von Konformitätsprüfungen bei Pflichtinspektionen eine Folgeaufgabe auslösen.

10. Endabnahmebericht erstellen

Fassen Sie alle gesammelten Daten, Beobachtungen und berechneten Ergebnisse in einem abschließenden, teilbaren Berichtsdokument zusammen.

11. Vollendeten Bericht verteilen

Senden Sie den Endabnahmeprotokoll automatisch an die Stakeholder (Kunde, Technik, Betriebsleiter).

12. Alarm bei kritischem Ausfall

Bei einem erfassten kritischen Sicherheits- oder Betriebsfehler sofort SMS-Alarm an das zuständige Wartungspersonal senden.

13. Status des Assets aktualisieren

Das Stammdatenkonto aktualisieren, um den aktuellen Betriebsstatus widerzuspiegeln (z. B. „In Ordnung“, „Benötigt geringfügige Reparatur“, „Außer Betrieb“).

Ende

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.